

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am Dienstag, den 10.07.2018, um 15:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Deuerlein, Rainer

Maschler, Norbert

Mayer, Christian

Meyer, Harald

Schweikert, Georg

Wartha, Joachim

Grand, Martin

Kern, Hans

Keller, Frank

Pohl, Adolf

Tiedtke, Andreas Dr.

Herrmann, Karl-Heinz

Stellvertreterin

Vogel, Erika

Vertretung für Stadträtin Koch-Schächtele, ab TOP Ö 3,
15.04 Uhr

Ortssprecherin

Mortler, Astrid

von der Verwaltung

Nürnbergger, Annette

Schriftführerin

Sebald, Kerstin

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Horlamus, Alexander

Koch-Schächtele, Susanne

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

Hofmann, Dieter

Ott, Sascha

Ortssprecherin

Loos, Carina

von der Verwaltung

Hammerlindl, Bernhard

Neidl, Elke

Ortsteilsprechender Stadtrat

Felßner, Günther

Schmidt, Hans

Weber, Manfred

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 26.06.2018

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 8. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 26.06.2018 wird genehmigt.

Abstimmung:

Ja: 13 Nein: 0

2 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 102 "Laufer Sportpark Haberloh"

Herr Stadtrat Meyer nimmt gem. Art. 49 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

1. Der Bebauungsplan Nr. 102 „Laufer Sportpark Haberloh“ wird durch einen Tekturplan gemäß den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) geändert.
2. Durch den Tekturplan soll die Errichtung einer 2,5-fach Turnhalle mit einer Grundfläche von ca. 1.800 m² planungsrechtlich abgesichert sowie die Parkplätze neu geordnet werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Tekturplanentwurf auszuarbeiten.
4. Anfallende Kosten z.B. für Gutachten sind vom Verein zu übernehmen.

Abstimmung:

Ja: 12 Nein: 0

**3 Feuerwehr Neunhof
Zimmererarbeiten Garagenneubau
- Auftragsvergabe**

Frau Stadträtin Vogel betritt während der Beratung den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Auftrag für **die Zimmererarbeiten** wird auf der Grundlage des Angebots vom **04.05.2018** an die Firma

Bau-in-Holz GmbH, Gewerbegebiet 9, 91355 Hiltpoltstein

zum Angebotspreis von **36.302,71€ (brutto)** vergeben.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

**4 Schule Schönberg
Umgestaltung Außenanlagen
- Auftragsvergabe**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Auftrag für die **Garten- und Landschaftsbauarbeiten** wird auf der Grundlage des Angebots vom 20.06.2018 an die Firma

**Hartmut Wieland Garten- und Landschaftsbau, Neunkirchener Str. 44,
91207 Lauf a.d.Pegnitz,**

zum Angebotspreis von **118.891,00 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

**5 Schule Rudolfshof
Metallarbeiten
Fenster
- Auftragsvergabe**

Beschluss:

Der Auftrag für **Metallbauarbeiten** wird auf der Grundlage des Angebots vom **15.05.2018** an die Firma

Metallbau Vollmuth GmbH, Schießstätte 1, 92237 Sulzbach-Rosenberg,

zum Angebotspreis von **54.461,54 € (brutto)** vergeben

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

6 Gemeinsamer Bau eines Geh- und Radweges entlang der LAU 19 mit zwei Querungshilfen und Bushaltestelle mit dem Landkreis Nürnberger Land
- Entwurfsvorstellung
- Maßnahmenbeschluss

Herr Stadtrat Meyer hat zwei Anmerkungen. Zum einen möchte er wissen, ob es eine Kostenfortschreibung geben wird, da die Kostenschätzung vom April 2017 nicht mehr aktuell sei. Des Weiteren fragt er, ob es beim Querschnitt vor der Schule mit einer Regelbreite von 3,40 m nicht zu Problemen mit dem Winterdienst führt.

Frau Nürnberger antwortet, dass die Kosten bereits indiziert wurden. Sie wird aber spätestens beim Förderantrag nochmals darauf hinweisen, dass die Kosten angepasst werden. In Bezug auf den Querschnitt antwortet sie, dass man auch schon an anderen Stellen mit einem verminderten Querschnitt gearbeitet hat und es zu keinen Problemen mit dem Räum-schild des Winterdienstes gekommen sei.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stimmt den vorgestellten Planungen zu. Die Maßnahmen sollen sobald wie möglich ab 2019 umgesetzt werden. Die Finanzierung des Eigenanteils der Stadt Lauf in Höhe von 87.000 € erfolgt aus der HhSt. 1.6390.9510.

Die Entwurfsplanung vom 17.04.2018 ist Bestandteil des Beschlusses und der Niederschrift als Anlage beizufügen.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

7 Gemeinsamer Bau eines Geh- und Radweges entlang der LAU 19 mit zwei Querungshilfen und Bushaltestelle mit dem Landkreis Nürnberger Land
- Abschluss einer Vereinbarung

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss stimmt dem Abschluss der Vereinbarung mit dem Landkreis Nürnberger Land zum gemeinsamen Bau eines Geh- und Radweges vom Kreisverkehr Himmelgarten bis Schönberg mit Querungshilfen und innerörtlichem Ausbau zu. Der beigegefügte Vereinbarungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

8 Anfragen außerhalb der Tagesordnung

Herr Stadtrat Keller bezieht sich auf das Starkregenereignis vom 05.07.2018 und möchte wissen, ob die Verwaltung gerade im Bereich Hersbrucker Straße vor der Shell Tankstelle eine Überprüfung des Kanals angedacht hat.

Frau Nürnberger antwortet, dass es bereits vor ein paar Wochen an dieser Tankstelle zu so einem Vorfall kam. Das Problem ist, dass dort der Kanal überlastet ist. Die Verwaltung habe bereits im Jahr 2006 in diesem Bereich eine Querschnittserhöhung vorgenommen und im Jahre 2012 in der Heuchlinger Hauptstraße einen Stauraumkanal errichtet. Im Bereich des Getränkemarktes wurde eine Entwässerungsrinne nachgesetzt. Des Weiteren sind auch die Eigentümer dazu verpflichtet eine Rückstausicherung einbauen zu lassen, was eben nicht alle haben. Die Verwaltung sei im Moment dabei, weitere Maßnahmen zu prüfen. Wie z. B., ob man bei dem Regenüberlaufbecken beim EWS einen Anschluss machen kann. Das nächste Problem ist auch, dass der Stadtgraben bis zu diesem Bereich zurückstaut, was aber mit der Erneuerung des Kanals im Stadtgraben zu einer Verbesserung der Situation führen wird. Es werden im Moment Akutmaßnahmen getroffen und auch längerfristige Maßnahmen überlegt, aber das Kanalnetz kann nicht für alle Regenereignisse ausgelegt werden.

Herr Stadtrat Wartha möchte wissen, ob das „Grün“ auf dem Kunigundenfestplatz nicht erhalten werden kann. Da er schon des Öfteren angesprochen wurde, ob man die Fläche vor der Kirchweih nicht wässern könnte.

Frau Nürnberger antwortet, dass das Problem an dieser Stelle sei, dass dort auch fußballgespielt wird. Dort wird sich kein Rasen halten. Die Verwaltung ist bereits dabei die Situation zu überprüfen.

Abstimmung:

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 15:19 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 25.07.2018

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Sebald
Verw.Ang.